

Inhalt

0	Einleitung: Was will die Psychosemiotologie?	1
0.1	Die Korrelierung der Lacanschen Psychosemiotologie mit Systemtheorie und Konstruktivismus.....	6
0.2	Vorgehensweise und Ziele der Arbeit	15
0.3	Lacans kombinatorisches Schema L. der Psychismus als Komplex und die Abgrenzung der Psychosemiotologie gegen die Psychologie	19
I.	Einführung in die Probleme der Paradoxie des Beobachtens	29
I.1	Homologien zwischen der systemtheoretischen und der konstruktivistischen Zeichentheorie und der Lacanschen Psychosemiotologie	30
I.1.1	Die Unterscheidung in der Luhmannschen Systemtheorie.....	31
I.1.2	Probleme der systemtheoretischen Begriffsbestimmung und das Konzept eigenbeobachtender Objekte nach Glanville.....	39
I.2	Das Möbiusband: Innen und Außen bilden keine orientierbaren Seiten	50
I.3	Black Boxes: Analyse ist Konstruktion	56
II.	Psychogenese des Subjekts und Psychopathogenese der Psychosen	67
II.1	Psychogenese nach Jaques Lacan.....	67
II.1.1	Der Ödipuskomplex.....	68
II.1.2	Das Haben-Verfehlen des Phallus (Kastration)	73
II.1.3	Das Seins-Verfehlen (Vatermord).....	77
II.1.4	Das Schema R: der imaginäre, der symbolische und der reale Bereich in der Entfaltung des Ödipuskomplexes	82
II.1.5	Metapher und Metonymie.....	89
II.1.6	Ansprechpartner	95
II.2	Zeichentheoretische Beschreibung der Psychosen.....	103
II.2.1	Das Loch in A	105

II.2.2	Das zweifach gewundene Möbiusband und das Sinthome	115
III.	Beobachtung, Interpretation und ästhetische Erfahrung im sprach- und literaturwissenschaftlichen Zusammenhang	123
III.1	Die Sekundarisierung des Primären	124
III.2	Eigenbeobachtung (Selbstbeschreibung) und Fremdbeobachtung (Objektbeschreibung) als Halbphasen eines Beobachtungszyklus	127
III.3	Lernen als Objektwechsel von Beobachtungen in nicht-linearer Zeit	131
III.4	Der Lacansche „Akt“ als Suspendierung von Beobachtung	136
III.5	Der Unterschied zwischen „Lernen“ und ästhetischer Erfahrung: das sichtbar gemachte Begehren	141
III.6	Das <i>Ding</i> und der symbolische Tod	152
IV	Hystheorie: Theorie und der hysterische Diskurs nach Lacan	161
IV.1	Die Sublimierung	165
IV.1.1	Der religiöse Diskurs als Sublimierungsform des zwangsneurotischen Mechanismus	168
IV.1.2	Die wissenschaftliche Diskurs als Sublimierungsform des paranoischen Mechanismus	173
IV.2	Der psychoanalytische Diskurs als „Hystheorie“	177
IV.2.1	Unterstelltes Wissen und Ethik	180
IV.2.2	Das „Nicht-Ganze“ und die Hehlerei des Guten	184
IV.3	Versuch der Systemtheorie, das <i>Ding</i> zu codieren	190
IV.4	Die schlechte Unendlichkeit der Psychosemiotologie	195

Glossar:

1	Der Blick.....	205
2	Symptom und Trauma	211
3	Das Problem der Paradoxie oder: Das Unbehagen in der Systemtheorie.....	219
4	Psychopathologie der Psychosen. Überblick über die psychoanalytische Forschung.....	229
5	Das <i>Ding</i>	239
6	Kunst als Sublimierungsform des hysterischen Mechanismus	248
	Bibliographie.....	263